

Die Schalungstechniker.

Doka-Schalungsplatte 3-S plus

Datenblatt



96403-800

Die Doka-Schalungsplatte 3-S plus ist eine hochwertige Dreischicht-Massivholzplatte mit beidseitiger Harnstoff-Melaminharzbeschichtung nach ÖNORM B 3023 und zusätzlicher einseitiger Lackversiegelung für erhöhte Abriebfestigkeit und verminderte Struktur- und Rissbildung.

Plattenaufbau

- Dreischicht-Massivholzplatte aus Fichte.
- Die Schichten sind kreuzweise verleimt.
- Mit / ohne umlaufender Randleiste.

Verleimung

- Koch-, alkali-, wasser- und witterungsbeständig.
- Die Verleimung erfüllt die Anforderungen nach ÖNORM B 3023.

Oberflächen

- Beidseitige Harnstoff-Melaminharzbeschichtung mit ca. 130 g pro m² und Seite.
- Betonzugewandte Seite mit zusätzlicher Lackbeschichtung und eingestreuten Korundpartikeln.
- Kantenversiegelung: Dispersionsbeschichtung.

Technische Daten

Hinweis:

Alle Werte in den Tabellen beziehen sich auf eine Plattenfeuchte bei Auslieferung von 12 ± 3%. Veränderungen der Holzfeuchte können Auswirkungen auf das Gewicht, die Abmessungen und die mechanischen Eigenschaften der Platte haben.

Bei dieser Schalungsplatte verläuft die Faserrichtung der äußeren Lagen parallel zur Plattenlängsrichtung.

Dicke und Gewicht:

Nennstärke [mm]	Lagen	Gewicht [kg/m ²]
21	3	9,7
27		12,1

Formate:

Länge [cm]	Breite [cm]
200	9,7
	20
	40
250	50

Formattoleranzen:

	Toleranz
Länge/ Breite	± 1,0 mm
Rechtwinkeligkeit	± 1,0 mm/m
Geradheit der Plattenkante	± 0,2 mm/m

Mechanische Eigenschaften (gem. ÖNORM B 3023):

Nennstärke [mm]	E _m [N/mm ²]		f _m [N/mm ²]		EI [kNm ² /m]	
		⊥		⊥		⊥
21	10000	-	22	-	7,82	-
27	10000	-	22	-	15,40	-

E_m ... mittlerer Biege-E-Modul

f_m ... charakteristische Biegefestigkeit

EI ... Biegesteifigkeit

|| ... parallel zur Faserrichtung

⊥ ... quer zur Faserrichtung

- **Brandverhalten:** D - s2, d0
- **Wärmeleitfähigkeit:** 0,13 W/mK
- **Formaldehydklasse:** E1

Einsatzzahlen

Die mögliche Einsatzhäufigkeit ist von vielen äußeren Faktoren abhängig, die auf die Schalungsplatte einwirken. Bei optimalen Einsatzbedingungen und sachgemäßer Behandlung können **15 - 40 Einsätze** (unverbindlicher Richtwert) erreicht werden.

Einsatzart und Betonergebnis

Die Platte hat eine "schwach saugende" Oberfläche. Die auf den Harnstoff - Melaminharzleim aufgebraute Lackversiegelung bildet eine zusätzliche Schutzschicht. Dadurch wird die Feuchtaufnahme und die Struktur- bzw. Rissbildung deutlich reduziert und die Abriebfestigkeit erhöht. Die aufgrund der herausragenden Korundpartikel etwas raue Oberfläche ergibt einen "samtigen" Mattierungseffekt am Beton.

Die Platte wird in Deckenschalungssystemen eingesetzt.

Hinweise zum Gebrauch

Beim Einsatz der Schalungsplatten auf sachgerechte Behandlung achten.

Schalungsplatten unterliegen den naturbedingten holz-technologischen Eigenschaften des Quellens und Schwindens bei entsprechenden klimatischen Bedingungen, verbunden mit Feuchtaufnahme bzw. -abgabe.

- ▶ Vor dem Einsatz darauf achten, dass die Holzfeuchtigkeit der Schalungsplatten dem Umgebungsklima angepasst ist.
- ▶ Platten vor extremen Witterungseinflüssen wie Sonneneinstrahlung oder Nässe durch Abdecken schützen. Dies verringert Rissbildungen.
- ▶ Schnittkanten und Lochkanten von Bohrungen mit Kantenlack versiegeln.
- ▶ Trennmittel von hoher Qualität verwenden (z.B. Doka-Trenn bzw. Doka-OptiX).
- ▶ Sofort nach dem Ausschalen bei den betonberührenden Flächen die Betonreste entfernen.



HINWEIS

Keine spitzen oder scharfen Gegenstände, Drahtbürsten, rotierende Schleifscheiben oder Topfbürsten verwenden.

Keinen Hochdruckreiniger verwenden.

Allgemeine Informationen

Die angegebenen Daten verstehen sich als Richtwerte.

Hinweis:

Anwenderinformation "Schalungsplatten" beachten! Diese können Sie hier downloaden:



www.doka.com/three-ply-sheets



www.pefc.org

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.